Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 28 (1950)

Heft: 5

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHWEIZERISCHE

ZEITSCHRIFT FÜR PILZKUNDE

BULLETIN SUISSE DE MYCOLOGIE

28. JAHRGANG 5 MAI 1950

INHALT

A. Flury, Basel: Nachklänge aus den Frühjahrstagungen vom	
22. und 23. April 1950 in Thalwil und Olten	69
E. Rahm: Zwei unbekannte Becherlinge	73
J. Battaglia, Glarus: Jetzt sind sie wieder da	74
Br. Hennig: Stielboviste	75
G. Leu, Olten: Etwas über die Gattung der Ritterlinge	77
Friedrich Lörtscher, Bern: Von der Stellung der höheren Pilze	
und ihrer Bedeutung im Pflanzenreich	79
Iris: Wie es einem Anfänger ergehen kann	81
Friedrich Lörtscher: Mitteilung des Redaktors	82
Denkaufgaben	83
Vereinsmitteilungen	84

Erscheint am 15. jeden Monats

VERLAG BENTELI AG . BERN-BÜMPLIZ

OFFIZIELLE LOKALE DER VEREINE

Wir bitten unsere Mitglieder und auch die weitere Leserschaft, bei ihren Ausgängen und Exkursionen in erster Linie die nachstehend erwähnten Lokale zu berücksichtigen. Sie sollen der wahre Treffpunkt der «Pilzler» sein.

Bremgarten Gasthaus zum «Hirschen». Großer und kleiner Gesellschaftssaal. Lokal der Pilzfreunde. Gute Küche. Reelle Weine. Mit höflicher Empfehlung J. Conia, Aktivmitglied.

Zürich Restaurant zum «Sihlhof» bei der Sihlbrücke. Vereinslokal des Pilzvereins.

Karl Bayer.

Dietlikon Restaurant zum «Rosengarten». Kalte und warme Speisen.

Glattbrugg «Löwen». Hier ißt man gut und preiswert. O. Rief-Keller, Mitglied.

Pilzflora des Kantons Luzern und der angrenzenden Innerschweiz

Von E. J. Imbach · Preis Fr. 3.50

Eine wichtige Neuerscheinung. Fast 1000 höhere Pilze hat der bekannte Verfasser festgestellt. Modernste Nomenklatur ist ein weiterer Vorzug. Vergleichen Sie auch Ihre Bestimmungen damit.

Geschäftsleitung, Basel